

Montag, 8. Juni 2015 | Rhein Main Presse

10



Kleeblatt-Marathon mit Lea Bredow, Verena Böhm, Conny Austerbach, Regina Kornek, Marie-Therese Wuth, Kathrin Steib, Janine Mangelsdorf, Nicola Stöhr und Katrin Nitschke. Montage: RSV Udenheim

Ein Sport für jedes Alter

RADEVENT Veranstaltung des RSV Udenheim mit 300 Teilnehmern

UNDENHEIM (red). Das Radevent des Radsportvereins Udenheim stieß wieder auf große Resonanz. Jeder, der an der Veranstaltung teilgenommen hatte, war Gewinner. Denn da gab es den 20-Euro-Gutschein eines Reifendiscounters, da gab es weitere nette kleinere Präsente. Und vor allen Dingen das große Tombola-Gewinnspiel. Bei einer Gewinnchance von 1 zu 2 ging keiner leer aus. Natürlich besonders groß die Freude bei den Hauptgewinnern. Den Gutschein für einen Satz Auto-Sommerreifen sicherte sich der Klein-Winternheimer Jakob Bugner.

Doch neben Präsenten und Gewinnen war beim Radfahren auch sportlich eine Menge los. In der Summe mehr als 300 Teilnehmer beim Volksradfahren,

beim Radtourenfahren und beim Rheinhessen-Kleeblatt-Marathon können sich schon sehen lassen. Als teilnahmestärkste RTF-Gruppen wurden sowohl der Mainzer Radsportverein als auch der RC Michelin Bad Kreuznach, beim Volksradfahren der RSV Klein-Winternheim und bei den Ortsvereinen der Turnverein Udenheim als Sieger ausgezeichnet. Der jüngste Teilnehmer, Jakob Flockert (6) aus Udenheim, und der älteste Teilnehmer, Wilhelm Schmal (85) aus Klein-Winternheim, bewiesen, dass der Rad-Breitensport etwas für alle Altersgruppen ist.

Alle Anwesenden staunten aber, was beim Rheinhessen-Kleeblatt-Marathon ablief. Mehr als 100 Teilnehmer gingen auf die 205 Kilometer lange Strecke,

die immerhin 1890 Höhenmeter aufwies. In drei geführten Geschwindigkeitsgruppen (24 km/h, 26 km/h und 28 km/h) ging es durch die Rheinhessische Schweiz und durch das Rheinhessische Hügelland. Bemerkenswert war die Teilnahme von neun Frauen. Fünf Teilnehmerinnen starteten in der 24er Gruppe, eine Teilnehmerin in der 26er Gruppe und drei Teilnehmerinnen in der 28er Gruppe. Die Leistung der 16-jährigen Lea Bredow war eine kleine Sensation. Mit einem Trekkingrad ging sie in der 24er Gruppe an den Start, obwohl sie bis dahin noch nie mehr als 60 Kilometer am Tag gefahren war. Erstaunlich, sie hielt mit. Und noch erstaunlicher: Sie schaffte mehr als 150 Kilometer.